

Bezirksamtsvorlage Nr. 522

zur Beschlussfassung -

für die Sitzung am Dienstag, dem 05.03.2024

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 2933/V, Beschluss vom 18.02.2021 betrifft:

Haushaltsplanaufstellung 2022-2023 – Transparent und partizipativ gestalten

2. Berichtersteller/in:

Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Haushaltsplanaufstellung 2022-2023 – Transparent und partizipativ gestalten“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Bezirksbürgermeisterin beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat:

b) Frauenvertretung:

c) Schwerbehindertenvertretung:

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung:

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:
7. Integrationsrelevante Auswirkungen:
8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:
9. Auswirkungen auf den Klimaschutz
10. Mitzeichnung(en):

Bezirksbürgermeisterin Remlinger

Bezirksamt Mitte von Berlin
Bezirksbürgermeisterin

Datum: 16.02.2024
Tel.: 3300

Bezirksverordnetenversammlung
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.: 2933/V

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über Haushaltsplanaufstellung 2022-2023 – Transparent und partizipativ gestalten

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.02.2021 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2933/V)

Das Bezirksamt wird ersucht, die Mitglieder der BVV frühzeitig in die Haushaltsplanaufstellung 2022-2023 einzubeziehen.

Folgende Unterlagen sind im Prozess der Haushaltsplanaufstellung den Mitgliedern des Hauptausschusses vor dem Eckwertebeschluss des Bezirksamtes zur Verfügung zu stellen:

- Mehrbedarfsanmeldungen der Fachämter gegenüber dem HH-Plan 2020-2021 und Entscheidung von PersFin bezüglich Anerkennung bzw. Ablehnung (inkl. der Begründung);
- Übersicht der angemeldeten Personalmehrbedarfe der Fachämter und Übersicht der Vakanz zum Datum der Personalanmeldungen;
- Übersicht der durch den Bezirk angemeldeten Investitionsvorhaben;
- Übersicht zu den übermittelten Produktbudgets und ihrer Verwendung in den Ausgabeansätzen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses erhalten die Gelegenheit, Nachfragen zu den übersandten Unterlagen an PersFin zu stellen. Es wird gewährleistet, dass der Zeitraum zwischen Erhalt der Unterlagen und der Möglichkeit der Nachfragen berücksichtigt, dass es sich bei der BVV um ein ehrenamtlich arbeitendes Gremium handelt.

Das Bezirksamt hat am 05.03.2024 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Der Beschluss ist in der Sache erledigt, einerseits zeitlich, da die Haushaltsplanaufstellung 2022/2023 nunmehr in der Vergangenheit liegt und andererseits, da dem Ersuchen nachgekommen wurde.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V.m. § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeisterin Remlinger